Erledigt Kann man 4k TV gezielt unscharf justieren?

Beitrag von „blackcat“ vom 9. März 2019, 00:20

Moin.

War gestern während des neuen Feiertags in Brandenburg und hab mich dort bei den Eingeborenen umgesehen.

U.a. auch in einer Mall auf der grünen Wiese.

Dabei fiel mein Blick auch auf LED TV, da ich langfristig einen 4k kaufen will.

Da standen dann 2 Samsungs mit 4k rum, die mir auffällig unscharf vorkamen (sie waren es auch). Ich mein jetzt wirklich unscharf.

Die Panasonics daneben waren dagegen scharf.

Kann man bei den Geräten gezielt Unschärfe einstellen? Weiß da jemand Bescheid?

Beitrag von „CMMChris“ vom 9. März 2019, 01:10

Klar, Schärfe gehört zu den Standard Bildeinstellungen.

Beitrag von „Moorviper“ vom 9. März 2019, 01:59

Ist oft so das die mit der geringen Spanne schlecht eingestellt werden damit der Kunde dann den für Verkäufer optimalen kauft.

Im mediamarkt waren die oft angefressen wenn man die Fernseher auf Werkseinstellungsetzte um die dann vergleichen zu können

Wobei nicht über nen gescheiten panasonic plasma geht / aber die werden ja nicht mehr gebaut

---

Beitrag von „userport“ vom 9. März 2019, 04:50

Moorviper

Es werden zwar keine Plasmas mehr gebaut, aber die aktuellen OLED-Fernseher sind noch ein Tick besser und preislich inwischen annehmbar.

Für meinen 55" LG OLED55B7D im Arbeitszimmer habe ich im letzten Sommer um die 1250 € bezahlt und gegen den kann unser 50" Plasma-Panasonic im Wohnzimmer (hat vor vielen Jahren um die 1800 € gekostet) nicht anstinken, dabei ist der Plasma bzgl. der Kontrastwerte wirklich nicht schlecht...

blackcat

Es sind viele Faktoren die das Bild beeinflussen können.

Die meisten Fernseher können z.B. natives Bildmaterial noch relativ gut wiedergeben, aber sobald verschiedene Bildformate intern hoch oder runterskaliert werden müssen, dann sieht man relativ gut die Unterschiede bei den Fernsehern, die Unschärfe ist nur ein Beispiel was dabei schon mal entstehen kann.

Beitrag von „blackcat“ vom 9. März 2019, 09:16

Mir kam die ganze Sache nicht koscher vor, weil ich woanders schon mal Ähnliches erlebt

hatte, wo aber wiederum die Samsungs das beste Bild gezeigt hatten.

Ätzend.

Da bleibt einem ja schlussendlich nur Stiftung Warentest und Internet.

Beitrag von „userport“ vom 9. März 2019, 09:28

Eine Menüeinbledung per Fernbedienung am dem "unscharfen" Gerät hätte da gleich geklärt, ob die Unschärfe allgemein vorhanden ist, oder von der womöglich schlecht skalierten Bildquelle stammt.

Beitrag von „blackcat“ vom 9. März 2019, 10:39

Nur, dass dort nie Fernbedienungen rumliegen, sondern stets in den Händen des Personals bzw. weggesperrt sind.

Beitrag von „grt“ vom 9. März 2019, 10:46

aber bedientasten oder touch sollten die doch auch haben oder?

und wenn ich was kaufen will, möchte ich es auch ausprobieren können... sonst kauf ich lieber im netz. da wärs billiger. den mehrpreis versteh ich als preis fürs vor ort angucken und ausprobieren können... evtl. kriegst du dann doch eine fernbedienung in die hand.

Beitrag von „userport“ vom 9. März 2019, 11:02

Eine Nahbedienung am Gerät tut es natürlich auch, meist nur noch unterhalb oder seitlich am Gerät vorhanden.

Ansonsten das Verkaufspersonal fragen, das kostet in den allermeisten Fällen nichts.

Beitrag von „blackcat“ vom 9. März 2019, 11:02

Dem Kater war die Lust am Ausprobieren vergangen, als er mit ansah, wie flugs ein Verkäufer sich auf einen arglosen Kunden stürzte und den vollaberte - und ihn dann gezielt zu einem TV führte.
Ich denke, da hat Moorviper mit seiner These einen Punkt.

Davon abgesehen: mittlerweile seh ich bei den Geräten gar keine Bedienflächen mehr - vielleicht gibt's die auch gar nicht (mehr). Wäre ja auch clever: wenn die Fernbedienung mal kaputt geht, muss entweder gleich ein neuer TV her - oder die FB kostet dann eben mal 150,-

---

Beitrag von „userport“ vom 9. März 2019, 11:04

Die Nahbedienung gibts es meist noch schon an den Geräten, allerdings nur sehr spartanisch und nur für einige Funktionen vorhanden.

Beitrag von „Hackintosh-Info.de“ vom 9. März 2019, 11:43

> Zitat von blackcat
>
> Mir kam die ganze Sache nicht koscher vor, weil ich woanders schon mal Ähnliches erlebt hatte, wo aber wiederum die Samsungs das beste Bild gezeigt hatten.

> Ätzend.
>
> Da bleibt einem ja schlussendlich nur Stiftung Warentest und Internet.

Einfach die FB vom Personal geben lassen und auf Grundeinstellung zurücksetzen und die enger ausgewählten TVs vergleichen.

Beitrag von „Moorviper“ vom 9. März 2019, 11:59

Man sollte auch bedenken das es heute in so Läden wie Medimax praxis ist nur "freie" Verkäufer zu haben. Welche nicht im Laden angestellt sind sonder dort dann auf eigene Rechnung beraten und nur eine provision bekommen.

Beitrag von „REVAN“ vom 9. März 2019, 12:37

Was mich beim TV-Kauf immer interessiert: Unser deutsches TV Bild. ARD, ZDF, RTL und Co. - nicht die Testbilder von Samsung, Sony und Co.
Ich gucke Tagsüber keine Testbilder, sondern wenn überhaupt mal Tatort. Testbilder entsprechen des öfteren kaum der Realität.

Am besten wäre es wenn dort übliche Formate wie Sky, Netflix, Amazon Prime oder TV Bild laufen würde.

Beitrag von „Moorviper“ vom 9. März 2019, 14:11

Naja bei den Öffentlichen hat der Fernseher nicht viel zu tun da er nur das progressive Bild hochskalieren muss.

Einzig Arte gibts von den Franzosen in 1080i

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 9. März 2019, 14:13

Die TVs in den Märkten laufen in so nem Speziellem Modus. Da hilft nur Mal kurz zurücksetzen wenn Grad niemand guckt. ARD und ZDF liefern in den meisten Fällen ein echt gutes FHD Bild wenn die TV Geräte an einer Sat-Anlage angeschlossen sind.

Ich hab meinen Samsung TV tatsächlich Blind bei Amazon gekauft und bin sehr zufrieden (Modell in der Signatur)

Beitrag von „userport“ vom 9. März 2019, 14:20

Ich gucke an sich relativ selten Fernsehen und wenn doch, dann meist nur Filme oder Serien per Amazon Prime.

Den schon beschriebenen LG-OLED Fernseher habe ich ebenfalls blind bei Amazon gekauft, nachdem ich mir einige Tests im Internet durchgelesen habe...ich wurde nicht enttäuscht, im Gegenteil, der Fernseher kann mehr als ich mir erhofft habe. 😎

Beitrag von „burzlbaum“ vom 9. März 2019, 14:26

Da wird doch ständig getrickst! Ich kann mich erinnern, dass zum erscheinen der ersten FullHD TVs Blu-ray player per hdmi an den Full hd Geräten angeschlossen wurden und die günstigen 720p hd tvs nur mit Composite oder Scart bespeist wurden! Echt ne Frechheit!

Beitrag von „userport“ vom 9. März 2019, 15:42

burzlbaum

Wurde es aus Spargründen bei der Verteilung des Video-Signals gemacht, oder hatte es einen anderen Grund?

Für mich macht es keinen Sinn, da beim Erscheinen der FullHD-Geräte doch gerade die ältere

Generation der "Staubfänger" aus dem Regal bzw. aus dem Sortiment raus sollte, da ist es doch Kontraproduktiv diese scheinbar schlechter zu machen...

Beitrag von „grt“ vom 9. März 2019, 15:52

naja.. die neuerungen werden doch eher am anfang zu ziemlich hohen preisen verkauft. und man muss ja auch den "verbrauchern" die "notwendigkeit" zu kaufen nahelegen. den qualitätsgewinn, wenn sie ihre eigentlich noch tauglichen geräte ausmustern und das tolle neue kaufen.

von daher macht es durchaus sinn, die qualität der älteren geräte künstlich runterzuschrauben. stell dir vor, du stehst vor so einem regal, auf der einen seite dein altes gerät (oder ein technisch vergleichbares) daneben die neuheit.

wenn die bildqualität dann manipuliert wurde, denkst du "aua... soooo mies ist das bild von meinem alten fernseher?? und sooo gut könnte es sein, wenn ich die kohle in die hand nehme?" - da wird so manch einer zuschlagen, auch wenn er sich vorher noch nicht wirklich sicher war....

und die ladenhüter sind dann dran, wenn die gewinnspanne der neuheit langsam runtergeht, der umsatz zurückgeht, und man die staubfänger an die ärmeren oder sparsameren leute verhökern kann/will. dann gehts darum, dass die aussage in der auslage heisst: "guck mal... sooo schlecht sind die doch gar nicht...." ergo dürfen die dann auch mal an ein hdmikabel

---

Beitrag von „userport“ vom 9. März 2019, 18:52

grt

Aus dieser Sicht, wie du es erklärt hast, ergibt das schon Sinn.

Ich gehöre zwar nicht zu der Käuferschicht die unbedingt ein Schnäppchen machen muss, aber selbst das Neueste muss nicht immer das Gelbe vom Ei sein, da wird schon drauf geachtet und verglichen...